



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

PROTOKOLL

der 39. Sitzung vom 6. Dezember 2011

VORSITZENDER:

PRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER
VIZEPRÄSIDENT MARCO DEPAOLI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
CIVICO, MUNTER UND SEPPI

XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Beschlussantrag Nr. 52: eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Zelger Thaler, Depaoli, Mussner, Civico, Munter, Chiochetti, Pichler (Rolle), Borga, Lunelli, Zeni, Penasa und Dallapiccola, mit dem das Präsidium verpflichtet wird, eine Änderung des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 26. Februar 1995 „Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der Autonomen Region Trentino-Südtirol“, abgeändert durch die Regionalgesetze Nr. 4 vom 28. Oktober 2004, Nr. 4 vom 30. Juni 2008 und Nr. 8 vom 16. November 2009, vorzubereiten, die zusätzliche Maßnahmen zur Eindämmung der Kosten der Politik beinhaltet - **Fortsetzung**
(*genehmigt*);

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 21: Ratifizierung des Beschlusses des Regionalausschusses Nr. 239 vom 15. November 2011 über die Anfechtung, vor dem Verfassungsgerichtshof, der Artikel 1, 2 Absatz 7, 4, 5, 6, 7 und 13 des Legislativdekretes Nr. 149 vom 6. September 2011 betreffend „Strafmaßnahmen und Prämien für Regionen, Provinzen und Gemeinden im Sinne der Artikel 2, 17 und 26 des Gesetzes Nr. 42 vom 5. Mai 2009“ (eingebracht auf Antrag des Regionalausschusses)
(*in Behandlung*).

Am 6. Dezember 2011 um 15.05 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 2114/2011/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Frau Präsidentin Zelger unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Civico, Munter und Seppi.

Die Präsidentin teilt mit, dass sich die Abg. Berger, Chiocchetti, Leitner, Minniti und Widmann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung ist die Abg. Kasslatter-Mur eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abg. Hochgruber Kuenzer und Pacher.

Präsidialsekretär Civico verliest das Protokoll der 38. Sitzung vom 15. November 2011, das gemäß Artikel 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Frau Präsidentin Zelger teilt Folgendes mit:

Im Sinne des Art. 35 des Sonderstatutes für Trentino-Südtirol wurden folgende **Begehrensgesetzentwürfe** eingebracht:

- Nr. 2** Obligatorische Anwendung des Rechtsinstruments und der Verfahren laut Art. 107 des Sonderstatutes für Trentino-Südtirol bei der Regelung und Verteilung der Gerichtsämter auf dem Gebiet der Region - eingebracht am 17. November 2011 von der Regionalratsabgeordneten Dominici, Ottobre, Zanon, Cogo und Ferrari;
- Nr. 3** Maßnahmen zur Rationalisierung der Gerichtsämter und der entsprechenden Stellenpläne in der Region Trentino-Südtirol - eingebracht am 25. November 2011 von den Regionalratsabgeordneten Penasa, Savoi, Civettini, Casna, Paternoster, Filippin und Artioli.

Es wurden folgenden Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung eingereicht:

- Nr. 120,** eingebracht am 16. November 2011 von der Regionalratsabgeordneten Dominici, um zu erfahren, ob der Regionalausschuss den ungerechtfertigten und verwerflichen Vandalenakt, der sich am 5. Oktober 2011 in Poza von Wolkenstein im Grödnertal zugetragen, wo die ladinische Fahne gestohlen wurde, nicht zu verurteilen gedenkt;
- Nr. 121** eingebracht am 21. November 2011 von der Regionalratsabgeordneten Casna, Civettini, Savoi, Paternoster, Penasa, Filippin und Artioli, um zu erfahren, wie viele und welche Liegenschaften von der der Region Trentino-Südtirol für Bürozzwecke verwendet werden;
- Nr. 122** eingebracht am 21. November 2011 von den Regionalratsabgeordneten Casna, Civettini, Savoi, Paternoster, Penasa, Filippin und Artioli, um von der Präsidentin des Regionalrates zu erfahren, wie viele und welche Liegenschaften vom Regionalrat Trentino-Südtirol für Bürozzwecke verwendet werden;
- Nr. 123** eingebracht am 28. November 2011 vom Regionalratsabgeordneten Sigmar Stocker, um zu erfahren, in welchem Ausmaß die Region das vor kurzem in

Brixen abgehaltene Bergfestival IMS (International Mountain Summit) seit Anbeginn getrennt nach Jahren gefördert hat.

Die Anfrage Nr. 122 ist beantwortet worden. Die Anfrage und die entsprechende Antwort bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Die Gemeinde Ledro hat dem Regionalrat am 6. Dezember 2011 den Beschluss des Gemeinderates Nr. 57 vom 29. November 2011 betreffend „Beschlussantrag zum Einvernehmensprotokoll auf dem Sachgebiet der Lokalfinanzen für 2012 zum Schutz der Gemeindeautonomie, eingebracht im Sinne des Artikels 25 Absatz 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates“ vorgelegt.

Der Beschluss liegt beim Sekretariat des Regionalrates zur Einsichtnahme auf.

Die Präsidentin stellt sodann Punkt 1) der Tagesordnung zur Debatte:

1. **Beschlussantrag Nr. 52: eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Zelger Thaler, Depaoli, Mussner, Civico, Munter, Chiocchetti, Pichler (Rolle), Borga, Lunelli, Zeni, Penasa und Dallapiccola, mit dem das Präsidium verpflichtet wird, eine Änderung des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 26. Februar 1995 „Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der Autonomen Region Trentino-Südtirol“, abgeändert durch die Regionalgesetze Nr. 4 vom 28. Oktober 2004, Nr. 4 vom 30. Juni 2008 und Nr. 8 vom 16. November 2009, vorzubereiten, die zusätzliche Maßnahmen zur Eindämmung der Kosten der Politik beinhaltet – Fortsetzung.**

Zum Fortgang der Arbeiten ergreifen die Abgeordneten Savoi, Civettini, Firmani und Urzi das Wort, der eine kurze Unterbrechung der Arbeiten beantragt, um sich mit seiner Fraktion zu beraten.

Es repliziert die Präsidentin.

Abg. Urzi ergreift zur Geschäftsordnung das Wort.

Frau Präsidentin Zelger gibt dem Antrag des Abg. Urzi statt und unterbricht die Arbeiten bis 15.40 Uhr.

Es ist 15.28 Uhr.

Die Sitzung wird um 15.48 Uhr wieder aufgenommen.

Zum Beschlussantrag Nr. 52 erteilt Frau Präsidentin Zelger den Abg. Borga, Firmani, Bombarda, Dorigatti, Eccher, Lunelli, Pichler-Rolle, Casna, der darum ersucht, dass über den Beschlussantrag geheim abgestimmt wird, und den Abg. Mair und Magnani das Wort.

Es repliziert Frau Präsidentin Zelger.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen ergreifen die Abg. Seppi, Firmani und Borga das Wort.

Zur Geschäftsordnung ergreift Abg. Seppi und zum Fortgang der Arbeiten Frau Abg. Penasa das Wort.

Die Präsidentin stellt sodann im Sinne der Geschäftsordnung den Beschlussantrag Nr. 52 geheim zur Abstimmung und gibt nach der Stimmauszählung das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	61
Jastimmen	34
Gegenstimmen	24
Weißer Stimmzettel	2
Nichtige Stimmzettel	1

Abg. Firmani nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Regionalrat genehmigt den Beschlussantrag.

Es wird sodann die Beratung zu Punkt 2 der Tagesordnung aufgenommen:

- 2. Beschlussfassungsvorschlag Nr. 21: Ratifizierung des Beschlusses des Regionalausschusses Nr. 239 vom 15. November 2011 über die Anfechtung, vor dem Verfassungsgerichtshof, der Artikel 1, 2 Absatz 7, 4, 5, 6, 7 und 13 des Legislativdekretes Nr. 149 vom 6. September 2011 betreffend „Strafmaßnahmen und Prämien für Regionen, Provinzen und Gemeinden im Sinne der Artikel 2, 17 und 26 des Gesetzes Nr. 42 vom 5. Mai 2009“ (eingebracht auf Antrag des Regionalausschusses).**

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Depaoli, der den Wortlaut des Beschlussfassungsvorschlages verliest.

Präsident Dellai erläutert das Dokument.

Dazu ergreifen die Abgeordneten Morandini, Klotz, Penasa, Dominici, Eccher und Borga das Wort.

Den Vorsitz übernimmt wieder Frau Präsidentin Zelger, die dem Abg. Filippin das Wort erteilt.

Um 18.07 erklärt die Frau Präsidentin die Sitzung für geschlossen und weist darauf hin, dass der Regionalrat wieder für morgen, Mittwoch 7. Dezember 2011, um 10.00 Uhr wieder einberufen ist.

DIE SCHRIFTFÜHRER

DIE PRÄSIDENTIN